



HRC INTERNATIONAL BERICHT 2021





INHALTSVERZEICHNIS

FRAUENRECHTE	4
KINDERRECHTE	15
RECHT AUF ARBEIT UND ARBEITNEHMERRECHTE	18
RECHT AUF GERECHTIGKEIT	23
RECHT AUF BILDUNG	27
RECHT AUF GESUNDHEIT	30
BEMÜHUNGEN GEGEN MENSCHENHANDEL	33
RECHT AUF TEILNAHME AM KULTURELLEN LEBEN	34
GRUNDFREIHEITEN	36
ANTWORT AUF COVID-19	40
HUMANITÄRE HILFE UND UNTERSTÜTZUNG	42
RECHTE VON MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN	44
RECHT AUF ENTWICKLUNG	46

„Mein vorrangiges Ziel besteht darin, dass Saudi-Arabien in jeder Hinsicht eine beispielhafte und führende Nation ist, und ich werde mit Ihnen daran arbeiten, um diese Bestrebungen zu verwirklichen.“

— **König Salman**



VISION 2030 ist ein mutiger, aber erreichbarer Entwurf für eine ehrgeizige Nation. Sie drückt unsere langfristigen Ziele und Erwartungen aus und baut auf den einzigartigen Stärken und Fähigkeiten unseres Landes auf Gesellschaft, in der alle Bürger ihre Träume, Hoffnungen und Ambitionen erfüllen können, um in einer florierenden Wirtschaft erfolgreich zu sein.

Daher werden wir nicht ruhen, bis unsere Nation führend ist, indem sie allen Menschen durch Bildung und Ausbildung und qualitativ hochwertige Dienstleistungen wie Beschäftigungsinitiativen, Gesundheit, Wohnen und Unterhaltung Chancen bietet.“

— **Prince Mohammed bin Salman**



FRAUEN- RECHTE

EIN KURZER ÜBERBLICK ÜBER DAS, WAS BISHER ERREICHT WURDE

- Saudi-Arabien hat in den letzten Jahren mehr als 95 bahnbrechende Menschenrechtsreformen durchgeführt.
- Seit 2021 sind saudische Frauen Eigentümerinnen von mehr als 300.000 Unternehmen.
- Saudische Frauen sind Vorstandsvorsitzende von wichtigen Unternehmen wie Tadawul und SABB.
- Frauen können sich als Haushaltsvorstand registrieren lassen, haben das Sorgerecht und können rechtlich im Namen ihrer Kinder handeln.
- Saudische Frauen haben Zugang zu allen Berufen, einschließlich Nachtarbeit und Industriezweigen, die traditionell von Männern dominiert wurden.
- Seit 2021 arbeiten mehr als 2.000 Frauen im saudi-arabischen Rechtssystem als Anwältinnen, Rechtsassistentinnen, Staatsanwältinnen und Notarinnen.
- Das Gesetz stellt sicher, dass Frauen für gleichwertige Arbeit den gleichen Lohn wie Männer erhalten und im gleichen Alter in den Ruhestand gehen können wie Männer.
- Saudische Frauen besetzen zunehmend wichtigere Positionen wie Vizeministerin, Botschafterin und Universitätsleiterin.



MEHR ALS
1,100
WEIBLICHE ANWÄLTE



MEHR ALS
210
WEIBLICHE
STAATSANWÄLTE

Das Justizministerium stellt 220 Frauen ein, den größten Prozentsatz an weiblichen Angestellten seit seiner Gründung.

Dr. Nurah Alamro, eines der HRC-Vorstandsmitglieder, wurde in den **UNHRC-Beratungsausschuss gewählt**.

50%

DER SITZE IM RAT DER
MENSCHENRECHTSKOMMISSION
SIND VON FRAUEN BESETZT.

Das Justizministerium ernennt 100 Notarinnen.

Die Frauen können unabhängig von einem männlichen Vormund Gefängnisse, Haftanstalten und Unterkünfte verlassen.

Frauen schließen sich nun auch den Sicherheitskräften der großen Haddsch-Pilgerfahrt an.

Frauen dürfen alleine wohnen.

Eine Nationale Plattform für saudische weibliche Führungskräfte (Qiyadyat) wurde geschaffen, um den schnellen Zugang zu weiblichen Führungskräften im öffentlichen Sektor, in Institutionen des privaten Sektors und in Organisationen der Zivilgesellschaft zu erleichtern.

Erste Frau als Leiterin einer koedukativen Universität (Dr. Lilac Al-Safadi, Präsidentin der Saudi Electronic University).

Die Staatsanwaltschaft bietet für Frauen Stellen als Notare, Beamte und Rechtspraktikantinnen an.

Das Justizministerium öffnet Zentren für sichere Familienbesuche.

Erste saudische Frau wird Repräsentantin bei der UNESCO (Prinzessin Hayfa Al-Mogrin, ständige weibliche Vertreterin Saudi-Arabiens bei der UNESCO).

Die erste stellvertretende Handelsministerin ernannte (Dr. Eman Almitairi, Vize-Handelsminister).

Das erste Gesetz gegen Belästigungen macht die sexuelle Belästigung zu einer Straftat.

Umsetzung einer gemischtgeschlechtlichen Bildungseinheit in einer Reihe von Grundschulen.

Frauen erhalten durch einen königlichen Erlass das Recht zu fahren.

Frauen dürfen Stadien und andere Sportanlagen betreten.

Müttern wird automatisch das Sorgerecht für Kinder gewährt, wenn im Scheidungsverfahren keine Streitigkeiten vorliegen.



Erste Vorsitzende der Saudi-Arabischen Börse (Sarah Al-Suhaimi).

Einrichtung des Unterhaltsfonds zur Unterstützung geschiedener Frauen, deren Ex-Ehemänner den Unterhalt nicht zahlen können oder wollen.

Die öffentlichen Schulen haben begonnen, den Mädchen Sportunterricht anzubieten.

Einrichtung von Frauenabteilungen in den Vollstreckungsgerichten.



MEHR ALS

105,000

FRAUEN KONNTEN 2019
UND 2020 VON DER **AML
HUR-INITIATIVE ZU FLEX-
IBLEN ARBEITSZEITEN**
PROFITIEREN.

Frauen können der Polizei beitreten.

Die **Qurra-Initiative** wurde verabschiedet, um Frauen am Arbeitsplatz Unterstützung in Kindertagesstätten zu bieten, von denen jährlich mehr als 2.500 Frauen profitierten.

Frauen können unabhängig auf staatliche Dienstleistungen zugreifen (einschließlich Gesundheits-, Finanz- und Rechtsdienstleistungen).

Die **Wusool-Initiative** wurde verabschiedet, um Frauen am Arbeitsplatz eine Transportunterstützung zu bieten, von der jährlich mehr als 56.000 Frauen profitierten.

Saudische Sportlerinnen nehmen an den Olympischen Spielen teil.

Herausgabe eines Rundschreibens des Justizministers an Standesbeamte, um der Frau eine Kopie ihres Ehevertrags auszuhändigen, damit sie ihre Rechte und die Vertragsbestimmungen kennt.

Verschärfung der Vorschriften zur Gewährleistung eines gleichen Entgelts für die gleiche Arbeit zwischen Männern und Frauen.

Einrichtung einer Hotline für häusliche Gewalt (1919).

Einrichtung des Rates für Familienangelegenheiten, einschließlich des Frauenausschusses, der „für die Überprüfung der Politik, den Aufbau von Partnerschaften und die Annahme von Initiativen und Programmen verantwortlich ist, die darauf abzielen, den Status von Frauen zu fördern und sie sozial, wirtschaftlich und kognitiv zu stärken, um die Nachhaltigkeit ihrer Familienstabilität zu gewährleisten.“

Das Justizministerium und die Mawada Association starten ein gemeinsames Programm, um Frauen in Familienstandsangelegenheiten und Fällen häuslicher Gewalt kostenlos rechtlich zu beraten.



MEHR ALS
65,000
FRAUEN PROFITIERTEN
VON KOSTENLOSEM
RECHTSBEISTAND



Vision 2030

VERPFLICHTET SICH, DEN **FRAUENANTEIL INNERHALB DER ARBEITENDEN BEVÖLKERUNG AUF MINDESTENS 30 %** ZU ERHÖHEN. DERZEIT WURDE DIES ERREICHT: **32 % DER SAUDISCHEN FRAUEN GEHEN IN DIE ARBEITSKRÄFTIGKEIT.**

**FRAUEN WIRD DAS WAHL-
RECHT WIE AUCH DAS
RECHT ZUR KANDIDATUR
BEI KOMMUNALWAHLEN
ZUGESPROCHEN.**



KINDERRECHTE

Der Ministerrat verabschiedete die allererste nationale Politik und den ersten nationalen Plan des Königreichs zur Verhinderung von Kinderarbeit. Die nationale Politik beinhaltet auch die Einrichtung einer Datenbank zur Verfolgung von Verstößen gegen Kinderarbeit.

Personen unter 18 Jahren dürfen ohne Zustimmung eines Fachgerichts nicht verheiratet sein.

Personen unter 18 Jahren dürfen ohne Zustimmung eines Fachgerichts nicht verheiratet sein.

MEHR ALS
8,000
ANRUFE BEI DER
KINDERHELFERIN IM
JAHR 2021

Das **Jugendgesetz** schreibt vor, dass ein Jugendlicher, der eine Straftat begeht, die im Allgemeinen mit dem Tod bestraft wird, stattdessen eine Freiheitsstrafe **von maximal zehn Jahren** erhalten soll.

Einrichtung des Rates für **Familienangelegenheiten**, dem auch der Kinderausschuss angehört, um Kindern ein „gesundes, sicheres und sinnvolles Leben“ zu ermöglichen.

Die Generalkommission für die Vormundschaft von Treuhandfonds für Minderjährige und ihre Kontaktstellen unternimmt Schritte, um **Mittel für Waisen und Kinder unbekannter Eltern** bereitzustellen.

BILDUNGS- MINISTERIUM START DES ANTI-MOB- BING-PROJEKTS AN SCHULEN



**EINRICHTUNG EINER
SPEZIELLEN 24-STUNDEN-
HOTLINE FÜR ANRUFE UND
BESCHWERDEN WEGEN
HÄUSLICHER GEWALT (1919)**



RECHT AUF ARBEIT UND ARBEITNEHMERRECHTE

Der Ministerrat billigte die vorläufigen Schritte zur Unterzeichnung des **Protokolls von 2014 zum Übereinkommen über Zwangsarbeit, 1930 (P029)**.

Ausländer, deren Aufenthaltserlaubnis abgelaufen ist, **sind ab dem Zeitpunkt ihres Ablaufs von der Zahlung der für die Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis erforderlichen Gebühren befreit.**

Die Regierung zahlt 60 Prozent der Gehälter der saudischen Privatangestellten für einen Zeitraum von drei Monaten in Höhe von bis zu **9 Mrd. SAR** (ungefähr 2,15 Mrd. EUR).



MEHR ALS
307,000

ANRUF BEIM MEHRSPRACHIGEN
CALLCENTER FÜR EXPAT-
ARBEITNEHMER EINGEGANGEN

Ausländische Arbeitnehmer, deren Verträge enden oder deren Sponsoring-Unternehmen bankrott gehen, **können sich beim Ajeer-Portal registrieren, um andere Beschäftigungsmöglichkeiten im Land zu finden**, anstatt zurückgeführt zu werden.

Das **Ministerium für Humanressourcen und soziale Entwicklung** stellt **17,3 Mio. SAR** (ungefähr 4,15 Mio. EUR) für die Aufrechterhaltung der Beschäftigung bereit.

Die Arbeitsreforminitiative (LRI) wurde am 4. November 2020 ins Leben gerufen, um das Vertragsverhältnis zwischen Arbeitnehmern und Arbeitgebern zu verbessern. Das LRI ermöglicht berufliche Mobilität und regelt die Ausstellung von Ausreise- und Wiedereinreisevisa. Unter dem neuen System können Arbeitnehmer des Privatsektors ihre eigene Beschäftigung übertragen, das Land verlassen und wieder einreisen und ihre endgültigen Ausreisevisa beantragen, ohne die Zustimmung des Arbeitgebers zu benötigen. Es gilt für alle ausländischen Arbeitnehmer in der Privatwirtschaft und umfasst spezifische Kontrollmaßnahmen, die eingerichtet wurden, um die Rechte beider Parteien des Vertragsverhältnisses zu berücksichtigen. Diese Reformen traten am 14. März 2021 in Kraft.



Erweiterung der im Rahmen der **MUSANED-Plattform** angebotenen Dienstleistungen aus dem Vorjahr, **um elektronisch verifizierte Verträge** seit Juli 2019 einzuschließen.

Das Ministerium für Personalmanagement und soziale Entwicklung richtet eine **Hotline für Beschwerden über Menschenhandel (19911)** ein.

Das **Ministerium für Personalmanagement und soziale Entwicklung (MoHRSD)** schreibt die Nutzung der Rekrutierungsplattform MUSANED in acht Ländern vor (Bangladesch, Kambodscha, Äthiopien, Kenia, Philippinen, Sri Lanka, Vietnam und Uganda).

Rechte von Nachtschichtarbeitern, Leistungen geregelt.

Das **Lohnschutzsystem** schützt die Arbeitnehmer vor Betrug und Zahlungsverzögerungen.



**Ministry of Human Resource
and Social Development**

Kingdom of Saudi Arabia

DAS ARBEITS-RECHT

ZUR STÄRKUNG DER GLEICHSTELLUNG UND ZUR VERHINDERUNG VON DISKRIMINIERUNGEN WURDE ERWEITERT.

Einführung einer elektronischen Verifizierungsplattform zur Registrierung der Verträge von ausländischen Arbeitnehmern des privaten Sektors über die Allgemeine Organisation für Sozialversicherung (GOSI).

Einführung der arabischsprachigen Smartphone-App „Together We Identify“, mit der Beschwerden über Menschenhandel von in Saudi-Arabien ansässigen Personen entgegengenommen werden sollen (englische Version seit 2019).



Die Arbeitgeber müssen Hausangestellte für Haushalts-Gehaltskarten registrieren, auf denen Zahlungen dokumentiert werden und die als Debitkarten für die Lohnabhebung dienen.

Saudi-Arabien arbeitet mit Bangladesch zusammen, um ein umfassendes **Informations- und Orientierungsprogramm für ankommende Gastarbeiter bereitzustellen**.

Mehrsprachiges Callcenter für Beschwerden, Vorschläge und Anfragen ausländischer Arbeitnehmer.

Die Arbeitsberater-App erleichtert ausländischen Arbeitnehmern den Zugang zu arbeitsbezogenen Informationen.



RECHT AUF GERECHTIGKEIT

Am 8. Februar 2021 kündigte Kronprinz Mohammed bin Salman vier bevorstehende Gesetzesreformen an, die zur laufenden Kodifizierung des Justizsystems des Königreichs beitragen werden: das Strafgesetzbuch für Ermessenssanktionen, das Beweisrecht, das Personenstandsgesetz und das Zivilverkehrsgesetz. Die Einführung der Gesetze wird dazu beitragen, ein effizienteres Gerichtsverfahren mit mehr Rechtssicherheit, Rechenschaftspflicht und Kontrolle zu schaffen. Das Beweisgesetz wurde unter dem königlichen Dekret M/43 vom 30. Dezember 2021 erlassen, das einen großen qualitativen Sprung im Justizgesetzgebungssystem bewirken und zur Förderung der Justiz zum Schutz der Gesellschaft, des Einzelnen, der Rechte und des Eigentums beitragen wird.

Das Auspeitschen wurde für alle Strafen nach freiem Ermessen (Ta'zir) abgeschafft, die auf Gefängnisstrafen und/oder Geldstrafen beschränkt sind.

Die Staatsanwaltschaft startet eine Online-Plattform, um Berichte über Verstöße gegen die Rechte der Inhaftierten zu erhalten.

Alle Gerichtsverhandlungen vor dem Strafgericht in Riad werden jetzt nach dem Prinzip der öffentlichen Anhörung audiovisuell aufgezeichnet.

Das System der Rechtsstreitigkeiten vor Berufungsgerichten wurde zum ersten Mal kodifiziert.



Zusätzliche Schutzmaßnahmen, wurden eingeführt, um sicherzustellen, dass der Oberste Justizrat erst nach der Erschöpfung aller Rechtsmittel Strafen verhängt.

Die allgemeinen Gerichte haben die Zuständigkeit für **alle Elemente der Strafjustiz übernommen**.

Im ganzen Königreich eingerichtete **spezialisierte Gerichte (Handels-, Arbeits- und persönlicher Status)**, an allgemeinen Gerichten eingerichtete spezialisierte Gremien und in einer Reihe von Großstädten eingerichtete spezialisierte Berufungsgremien.

In den Zweigstellen der Staatsanwaltschaft wurden **spezielle Kreise eingerichtet, die sich mit Familienangelegenheiten befassen**.



Eine Menschenrechtsabteilung wurde in der Generaldirektion der Gefängnisse eingerichtet.

Die Staatsanwaltschaft erhält eine größere Unabhängigkeit.

Die Befugnisse der Kommission zur Förderung der Tugend und zur Verhinderung des Lasters (Religionspolizei) werden durch eine Resolution des Ministerrates stark eingeschränkt.

RECHT AUF BILDUNG



Wir stellen Geschlechter nicht gleich, weil der Westen dies wünscht oder weil es von Human Rights Watch ins Visier genommen wurde und sie uns dann in Ruhe lassen oder weil Amnesty International dann sagen wird: „Großartige, gute Arbeit.“ Wir machen es einfach, weil es richtig ist.“

– HRH-Botschafterin

Reema bint Bandar Al Saud

Saudische Botschafterin in den Vereinigten Staaten



Die Aktivierung der Fernunterrichtsausbildung während der COVID19-Pandemiekrise und verschiedene Initiativen zur Förderung des Rechts auf Bildung wurden gestartet, darunter die Initiative „We Are All Giving“, bei der Studenten kostenlose SIM-Karten und Tablets zur Verfügung gestellt wurden.

Die Initiative für körperliche Aktivität zur Förderung der Gesundheit von Studentinnen wurde ins Leben gerufen

Die Initiative Lifelong Learning fördert die Alphabetisierung von Erwachsenen.



RECHT AUF GESUNDHEIT

Deutlicher Anstieg der grundlegenden Gesundheitszentren in ganz Saudi-Arabien.

Das Nationale Zentrum zur Förderung der psychischen Gesundheit wurde eingerichtet, um das Bewusstsein zu schärfen und den Zugang zu Behandlungen und Rehabilitation zu erweitern.

Neue Verordnung zur Verhinderung der Ausbreitung von HIV und zum Schutz der Rechte und Pflichten von HIV-positiven Personen.

Das saudische Patientensicherheitszentrum wurde eingerichtet, um vermeidbare Schäden und Fehlverhalten im Gesundheitswesen zu beseitigen.





BEMÜHUNGEN GEGEN MENSCHENHANDEL

EINFÜHRUNG DES NATIONAL REFERRAL MECHANISM GEGEN MENSCHENHANDEL

Das NRM spezifiziert und koordiniert die Rollen und Verantwortlichkeiten aller relevanten saudischen Behörden bei der Identifizierung und dem Schutz von Opfern sowie der Untersuchung und Verfolgung von Tätern. Es bietet auch sofortige und langfristige Unterstützungsmaßnahmen für Opfer von Menschenhandel, einschließlich Unterstützung beim Verbleib im Land, freiwillige Rückkehr und Wiedereingliederung oder freiwillige Neuansiedlung in einem anderen Land.

Alle Fälle der Bekämpfung des Menschenhandels wurden jetzt an **spezialisierte Gremien bei den zuständigen Gerichten** verwiesen.

Die Öffentliche Sicherheit richtete **spezialisierte Einheiten zur Bekämpfung des Menschenhandels ein**.

Das Nationale Komitee zur Bekämpfung des Menschenhandels hat den **nationalen Plan zur Bekämpfung der Verbrechen des Menschenhandels (2021 - 2023)** ins Leben gerufen.

Es wird ein **Nationalteam** gebildet, das sich aus Vertretern aller Mitgliedsorganisationen des Nationalkomitees zur Bekämpfung des Menschenhandels zusammensetzt und alle 13 Regionen des Königreichs abdeckt.

Die Staatsanwaltschaft richtete landesweit **14 spezialisierte Kreise zur Bekämpfung des Menschenhandels ein**.



RECHT AUF TEILNAHME AM KULTURELLEN LEBEN

» Kultur trägt dazu bei, menschliches Wissen zu verbreiten, Erfahrungen und Fachwissen auszutauschen. Es öffnet den Dialog und den kulturellen Austausch, erweitert den Horizont für die Interaktion und den positiven Einfluss zwischen den Völkern.“

— Die Menschenrechtskommission



DAS MEDIENMINISTERIUM
GENEHMIGT ERSTE LIZENZEN
FÜR KINOS



GEMISCHTGESCHLECHT-
LICHE MUSIKKONZERTE
SIND ERLAUBT



GRUNDFREIHEITEN

Produkte, die sich auf **ausländische Feiertage beziehen, sind weit verbreitet und werden offen verkauft**, einschließlich Weihnachtsbäume und Rosen zum Valentinstag.

Bei **saudischen Schulbüchern** wurden viele Sprachinstanzen, die Nicht-Muslime herabsetzen, beseitigt.

Einweihung des Gemeinschaftsfonds zur Unterstützung zivilgesellschaftlicher Organisationen und Förderung des gemeinnützigen Sektors in allen Regionen des Königreichs.

DIE ERSTE DELEGATION EVANGELISCHER CHRISTEN WIRD VOM KÖNIGREICH EMPFANGEN.

Der Kronprinz trifft sich mit dem **koptisch-christlichen Papst Tawadros II.** und die erste koptische Messe findet in Saudi-Arabien statt.

Der Kronprinz trifft sich in Riad mit dem französischen **Kardinal Jean-Louis Tauran**, der den Päpstlichen Rat für interreligiösen Dialog im Vatikan leitet.

Der Kronprinz trifft sich mit dem **Leiter der anglikanischen Kirche** in London.



Der Kronprinz trifft sich mit dem libanesischen maronitischen Patriarchen Bechara Boutros I-Rai in Riad.

Erlass des Gesetzes über audiovisuelle Medien im Jahr 2017, mit dem die Meinungs- und Ausdrucksfreiheit in Übereinstimmung mit den einschlägigen Regeln und Vorschriften bekräftigt wurde.

Verpflichtung aller staatlichen Stellen im Jahr 2017, alle internen Gesetzentwürfe, Regeln und Vorschriften sowie Entscheidungen auf ihren Websites zu veröffentlichen, damit die jeweiligen Stellen und Personen ihr Feedback geben können.



ANTWORT AUF COVID-19

Kostenlose Tests und Behandlungen für alle COVID-19-Patienten, einschließlich Bürger und Einwohner, darunter Patienten, die gegen die Aufenthaltsgesetze verstoßen.

Hunderte von gewaltfreien illegalen Einwanderern wurden freigelassen, um die Gefängnisse zu entlasten und die Ausbreitung von COVID-19 in den Haftanstalten zu verhindern.

Darlehensrückzahlungen für alle Beschäftigten des öffentlichen/privaten Gesundheitswesens aus **Krediteinrichtungen wurden ausgesetzt**.

Einnichtwesentlicher Teil des **öffentlichen Verkehrs wurde ausgesetzt** (Märkte und Einkaufszentren wurden geschlossen, ausgenommen Apotheken und Lebensmittelmärkte) und es wurde eine schrittweise Aussetzung und Beschränkung der Versammlungen erlassen.

Saudi-Arabien spendet 133.333 USD an die Familien des gesamten saudischen/ nicht-saudischen Gesundheitspersonals an vorderster Front, die im Kampf gegen COVID-19 gestorben sind.

Erlass von Reisebeschränkungen und Quarantänemaßnahmen (schrittweise Reiseunterbrechung, Isolierung von Hotspots), mit Ausnahme von humanitären Fällen und sonstigen Ausnahmefällen. Im Ausland gestrandete Bürger erhielten Unterkunft sowie medizinische und psychologische Hilfeleistungen.

Der Haddsch findet mit 10.000 Pilgern unter Einhaltung von Abstandsregeln statt.

Die Aufenthaltserlaubnis für Ausländer wurde **kostenlos verlängert**.



HUMANITÄRE HILFE UND UNTERSTÜTZUNG

Das Königreich beruft im Rahmen seiner G20-Präsidentschaft ein außerordentliches virtuelles Gipfeltreffen ein, um die Bemühungen zur Bekämpfung der Pandemie zu vereinheitlichen, internationalen Organisationen 500 Mio. USD zur Bekämpfung der Pandemie zuzusagen, der Weltgesundheitsorganisation (WHO) 10 Mio. USD an Notmitteln zur Verfügung zu stellen und medizinische Ausrüstung und Hilfe für mehrere Länder bereitzustellen.

“ Vision 2030 ist nicht nur ein Programm für die Wirtschaftsreformen, sondern eine echte Bemühung zur nationalen Umgestaltung. Wir wollen eine lebendigere Gesellschaft, eine florierende Wirtschaft und eine ehrgeizige Nation schaffen.“

— Prince Faisal bin Farhan
Außenminister des Königreichs Saudi-Arabien



Das saudische Entwicklungs- und Wiederaufbauprogramm für den Jemen bietet Sicherheit, Transportmöglichkeiten, Bildungsangebote und Gesundheitsversorgung.



RECHTE VON MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN



DER GEBÄRDEN- SPRACHENDIENST BEGINNT IN ALLEN RÄUMLICHKEITEN DES JUSTIZMINISTE- RIUMS.

Beitritt zum Marrakesh Visually Impaired Persons Treaty der sehbehinderten Menschen zugute kommt.

Die Kommission für die Betreuung von Menschen mit Behinderungen wurde eingerichtet, um Dienstleistungen, Bildungsangebote, Behandlungen, Rehabilitation und Beschäftigungsmöglichkeiten zu verbessern.

Das Programm „Yaseer“ für Menschen mit geistigen Behinderungen wurde gestartet.

Nationale Strategie für die Bildung von Menschen mit Behinderungen.



RECHT AUF ENTWICKLUNG

“ Wir sind zuversichtlich, dass Saudi-Arabien seine Ziele bei der Schaffung einer besseren Lebensqualität für alle seine Bürger und Einwohner als Teil des kontinuierlichen Stroms von Reformen erfüllen wird, die von Vision 2030 unter der Führung von König Salman und Kronprinz Mohammad bin Salman bereitgestellt werden.“

– Die Menschenrechtskommission

Die Nationale Umweltstrategie, Nationale Wasserstrategie und Lebensmittelsicherheitsstrategie wurde vorgestellt, um eine nachhaltige Entwicklung voranzutreiben.

Das „Bürgerkonto“ wurde eingerichtet, um die Auswirkungen von Wirtschaftsreformen auf Familien abzufedern.

Die Vision 2030 in Saudi-Arabien wurde ins Leben gerufen, um die Lebensqualität aller Bürger und Einwohner zu verbessern.

